

EUROPA: SPANIEN

MADRID AUS SICHT DER FRAUEN

- > Auf den Spuren spanischer Autorinnen
- > Authentischer Flamencoabend in einem Kellergewölbe
- > "Mazapaneras" in Toledo
- > Älteste europäisches Theater in Alcalá de Henares
- > WomenFairTravel only:
- > Frauenkunstführung im Prado
- > Besuch bei einer Künstlerin

Es wird demonstriert, debattiert und verteidigt – in fast kaum einem Land wird die Diskussion um die Gleichberechtigung so vehement und entschieden geführt wie in Spanien. Wusstet Ihr, dass es in Madrid längst ein Ministerium gibt, das sich Gesetze wie extrafreie Tage für Menstruierende auf die Fahnen schreibt?

Mal zu Fuß in der Hauptstadt des Landes, mal mit dem Zug in den wunderschönen Städten wie Toledo oder Alcalá de Henares werdet Ihr die lebensfreudige Kultur aus feministischer Perspektive entdecken. Zwischen spannenden Anekdoten bedeutender Schriftstellerinnen Spaniens und persönlichen Begegnungen mit mutigen und inspirierenden Frauen, werdet Ihr romantische Viertel wie das Barrio de las Letras in Madrid durchschlendern, Euch die besten Tapas auf hippen Märkten auf der Zunge zergehen lassen und das Geburtshaus von Miguel de Cervantes kennenlernen.

Programm

Ein Spaziergang durch kastilische Architektur, Frauengeschichte und versteckte Gassen am Vormittag und ein persönlicher Austausch am Nachmittag ermöglicht die ideale Mischung aus Kultur, Gastronomie, Geschichte und Alltag. Wie sehr auch die Frau zu all dem beigetragen hat, erfahrt Ihr beim täglich wechselnden Fokus auf Literatur, Kunst oder Politik.

Ihr werdet die Stadt der drei Religionen – Toledo – besuchen, die Gemälde eines der wichtigsten Kunstmuseen der Welt betrachten und den traditionellen Kichererbseneintopf aus Madrid kosten. Und in der schmucken Weltkulturerbe-Stadt Alcalá de Henares werdet Ihr nicht nur einiges über die Frauen des Autors von Don Quijote erfahren, sondern auch eine der ältesten Universitäten Europas in Augenschein nehmen können.

Diese Reise ist auch als **Bildungsreise** anerkannt, aktuell für die Bundesländer Berlin, Brandenburg und Hamburg (Stand Dezember 2024). Für weitere Infos zu Bildungsurlaub spricht uns gerne an.

Unterkunft

Das Mittelklassehotel [Porcel Ganivet](#) liegt zentral und ganz in Fußnähe zu den meisten Sehenswürdigkeiten Madrids, einschließlich der Puerta de Sol, Gran Vía, der Almudena Cathedral, dem Königspalast, der Plaza Mayor und den größeren Museen (Prado, Thyssen und Reina Sofía). Auch die schönen Straßen und Gassen sind um die Ecke. Ideal, um auch individuell zu flanieren und zu entdecken.



REISEDETAILS

1. Reisetag: 1. Tag: Anreise und Willkommen

Individuelle Anreise bis zum Hotel.

Gegen ca. 17 Uhr treffen wir uns mit der Kursleiterin Katharina bei einem Kaffee. Nach einer Vorstellungsrunde gibt sie uns eine kurze Programmübersicht und klärt alle noch offenen Fragen.

Am Abend führt sie uns in eine typische Bodega mit Tapas und Getränken (inkl. des Reisepreises).

2. Reisetag: 2. Tag: Auf den Spuren spanischer Schriftstellerinnen

Frühstück in unserem zentral gelegenen Hotel.

Danach: Ein Streifzug durch das literarische Madrid mit den bedeutensten Autorinnen bis zur Gegenwart.

Wir erfahren über das Leben der Exilliteratin Rosa Chacel im Barrio de Maravillas, dem heutigen beliebten Ausgehviertel Malasaña. Ebenfalls im Viertel Malasaña lebte und arbeitete die Feministin Emilia Pardo Bazán, Wegbereiterin des Naturalismus in der spanischen Literatur. Eine weitere bekannte Autorin lernen wir im Viertel Lavapiés kennen: Gloria Fuertes, Dichterin der literarischen Bewegung Generación del 50, die sich in ihrer Lyrik für Umweltschutz, Feminismus und Pazifismus einsetzt.

Mittagspause auf Wunsch im Bocado de Calamar

Am Nachmittag erwartet uns ein weiteres Highlight: Gespräch und Diskussion mit den Frauen aus dem ältesten feministischen Buchladen Spaniens: La Librería de Mujeres.

Abendessen in einem ausgewählten Restaurant (nicht inklusive)

3. Reisetag: 3. Tag: Künstlerinnen im Prado und im Atelier

Frühstück im Hotel.

Danach erwartet uns ein kultureller und politischer Vortrag im Museum El Prado. Von 8000 Exponaten im Museum El Prado stammen lediglich 60 Werke von Künstlerinnen. Umso wichtiger ist es, ihnen unsere Aufmerksamkeit zu widmen. Vier von ihnen stammen von Clara Peeters, einer flämischen Malerin, bekannt für ihre Stillleben. Sie signierte ihre Gemälde auf ungewöhnliche Weise. Mal druckte sie ihren Namen auf das Messer in einem Bild, mal kann man ihr Gesicht als Spiegelbild in einem ihrer gemalten Objekte entdecken. Dann wäre da auch Sofonisba Anguissola, eine italienische Künstlerin, die 15 Jahre lang in Spanien lebte. Von ihr ist das bekannte Bild Felipe II. Und natürlich Rosa Bonheur, eine französische Malerin, die für ihre beeindruckenden Tiermalereien bekannt wurde.

Nicht nur die Gemälde werden in den Blickpunkt gerückt, sondern auch die Biografien der Künstlerinnen im männlich dominierten Kunstbereich.

Individuelle Mittagspause (mit Tipps oder Vorabreservierung auf Wunsch)

Nachmittags gibt es dann Kunst live. Wir treffen uns mit der Künstlerin Monika Rühle und sprechen über moderne Kunst in Spanien.

Abendessen auf Wunsch auf einem der beliebten Märkte.

(F)

4. Reisetag: 4. Tag: Die Mazapaneras in Toledo

Frühstück im Hotel, danach kurze Zugreise nach Toledo.

Besuch in der berühmten Marzipanfabrik im Obrador de Santo Tomé, Gespräch mit den Fabrikarbeiterinnen und Geschichte der Frauenfabrik. Frauen spielten in der Herstellung des bekannten Marzipans aus Toledo eine zentrale Rolle. Sie werden "Mazapaneras" genannt und arbeiteten im 20. Jahrhunderts meist temporär für die Marzipan-Fabriken, in den Monaten vor Weihnachten. Die meisten von ihnen waren junge, unverheiratete Frauen, die so ein wenig Geld verdienen konnten und dadurch einen gewissen Grad an Unabhängigkeit erreichten. Neben ihnen gab es einige wenige Maestras del Mazapán, die mehr Erfahrung hatten und die Aufgabe der Chefin übernahmen.

Individuelles Mittagessen - oder Marzipannaschen

Danach: Auf den Spuren der drei Religionen durch Toledo, kulturelle und politische Aspekte und vor allem die Bedeutung von Frauen. Auf der Tour werden wir bekannte und unbekannte Frauen wie Juana La Loca (Königin von Kastilien), Laura García Tapetado (Missionarin auf den Philippinen im 17. Jahrhundert) oder Encarnación Heredero (Nonne und Schriftstellerin) kennenlernen.

Rückreise nach Madrid

Abendessen auf Wunsch gemeinsam

5. Reisetag: 5. Tag: Mehr als nur Theater in Alcalá de Henares

Frühstück im Hotel, danach Zugreise nach Alcalá de Henares.

In diesem kleineren Ort, vor allem bekannt durch den Roman Don Quijote von Miguel de Cervantes, aber auch durch das älteste Theater Europas, das Corral de Comedias, ist die Rolle der Frau im Theater des Siglo de Oro besonders anschaulich zu reflektieren. Frauen wurden nur als Männer verkleidet im Theater eingesetzt. Zuschauen durften Frauen im Theater lange Zeit nur in einem eigens für sie gebauten Raum, getrennt vom Rest des Publikums.

Etliche Frauen waren darüberhinaus in Alcalá de Henares bedeutend, ohne, dass sie üblicherweise viel Erwähnung finden.

In der Capilla del Oidor sprechen wir über die Frauen im Quijote. Beim Palacio Arzobispal werden wir uns an das erste Gespräch zwischen der Königin Isabella I. und Christoph Kolumbus erinnern. Auf dem Plaza de Palacio erfahrt Ihr die Geschichte der Königin Katharina von Aragón, die in Alcalá geboren wurde. Außerdem widmet Ihr Euch der grausamen Hexenverfolgung durch die Inquisition.

Gemeinsame Rückreise nach Madrid

6. Reisetag: 6. Tag: Frauen in der Politik und im Widerstand

Frühstück im Hotel.

Heute Vormittag dreht sich alles um Frauen in der spanischen Politik. Unsere Reiseleiterin nimmt uns mit auf eine spannende Tour durch Madrid. Wir folgen den vier Wellen des spanischen Feminismus und sprechen über aktuelle Errungenschaften im Kampf der Frauen, die sich doch um einiges von denen in Deutschland oder auch der Schweiz unterscheiden.

Mittagessen

Am Nachmittag widmen wir uns den Orten, an denen Frauen im Widerstand aktiv waren. In Planung ist auch ein Gespräch mit einer älteren Zeitzeugin, die im Frauengefängnis Carcel de Ventas interniert war und überlebt hat.

Gemeinsames Abschiedsessen (nicht im Reisepreis inkludiert)

7. Reisetag: 7. Tag: Freier Tag und Flamenco-Abend

Wir empfehlen am freien Tag einen Ausflug mit der Bahn zur Unesco-Stätte Monasterio El Escorial, dem größten Renaissance-Gebäude der Welt. Das große Monument lässt sich wunderbar individuell erkunden.

Abends in Madrid: Gemeinsamer Flamencoabend inklusive Tapas und Getränk an einem ungewöhnlichen Ort, der Cueva de Lola. Die Kursleiterin wird Euch begleiten und auch in die Geschichte des Flamencos einführen.

(F,A)

8. Reisetag: 8. Tag: Individuelle Abreise

Frühstück im Hotel und Abreise.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
19.10.2025	26.10.2025	X	1.350 €
01.11.2025	08.11.2025	!	1.420 €

Wir bemühen uns diesen Termin als Bildungsurlaub anerkennen zu lassen.

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Übernachtungen in DZ mit Du/WC laut Programm
- > Frühstück während der Gesamtreise
- > Begrüßungsdrink
- > Willkommensessen
- > Flamencoabend inkl. Eintritt, Tapas und Getränk
- > Programm wie beschrieben inkl. Eintritte
- > Führungen, Vorträge und Gespräche wie ausgeschrieben
- > Führung im Theater in Alcalá und an der Universität
- > Spezialvortrag zum Thema Frauen im El Prado
- > 10er Metro-Karte
- > Zugfahrten nach Toledo und Alcalá de Henares
- > Kursleiterin

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > An- und Abreise
- > weitere Verpflegung
- > fakultative Ausflüge und Eintritte
- > Reiserücktritts- und Reiseabbruchsversicherung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 14

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Reiseleiter/innen

> Katharina Jahn

Katharina lebt seit 2019 in den Bergen von Madrid und nutzt jede Gelegenheit, um ihre Wahlheimat zu erkunden. Die Wärme und Leichtigkeit der Menschen begeistert sie genauso sehr, wie die vielfältige Kultur und Natur Spaniens. Von den schroffen Pyrenäen bis zu den endlosen Weiten Kastilien-La Manchas und den abgelegenen Weilern im Norden von Extremadura kennt Katharina das Land auf der Iberischen Halbinsel nur zu gut. Auf ihren Touren möchte sie Euch mit ihrer Begeisterung für ihre Heimat anstecken und Euch Spanien von einer ganz neuen Seite zeigen, vor allem Euch auch mit den spanischen Frauen bekannt machen. Ihre Faszination teilt sie auch auf ihrem Blog: www.rutaene.de

Generelle Hinweise

- > Rücktritts- und Zahlungsbedingungen
- > Höhe der Anzahlung in % des Reisepreises: 20%
- > Restzahlung in Tagen vor Reisebeginn: 21 Tage
- > Letzte Rücktrittsmöglichkeit durch die Veranstalterin: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Flug-, Hotel- und Programmänderungen
- > Änderungen, die den Charakter der Reise nicht beeinträchtigen, bleiben vorbehalten. Gleiches gilt für Flug-, Hotel- und Programmänderungen bei vergleichbarem Leistungsumfang. Wir sind stets bemüht, die Reise wie beschrieben durchzuführen. Dennoch können veränderte Flugpläne, klimatische Bedingungen, infrastrukturelle Probleme oder andere unvorhersehbare Ereignisse zu Anpassungen führen – beispielsweise zu Änderungen des Tagesablaufs, einer Umstellung der Programmtage oder einer alternativen Unterbringung. Die Teilnahme an optionalen Aktivitäten erfolgt auf eigene Verantwortung. Bei Beschwerden oder Problemen im Rahmen solcher Aktivitäten wende Dich bitte direkt an den jeweiligen Veranstalter, bei dem die Leistung gebucht wurde.
- > Flexibilität vor Ort
- > Zusätzlich zu den allgemeinen Hinweisen kann es bei Besuchen von Projekten, Initiativen oder einzelnen Personen – etwa Künstlerinnen, Handwerkerinnen oder religiöse/spirituelle Begleiterinnen – zu kurzfristigen Änderungen kommen. Solche Begegnungen lassen sich oft erst kurz vor Reisebeginn oder direkt vor Ort verbindlich einplanen. Wir passen den Ablauf in solchen Fällen flexibel an die örtlichen Gegebenheiten und Möglichkeiten an – selbstverständlich mit dem Ziel, Dir weiterhin ein stimmiges und bereicherndes Reiseerlebnis zu bieten.
- > Mobilitäts- und sonstige gesundheitliche Einschränkung
- > Für Frauen mit eingeschränkter Mobilität oder sonstigen gesundheitlichen Einschränkungen ist diese Reise evtl. nicht durchgängig geeignet. Kontaktiere uns einfach und wir klären gerne in jedem Einzelfall, ob wir diese Reise für Dich möglich machen können. Letzteres wäre unser großer Wunsch und unser Ziel.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.